

Berliner Tageblatt

Nr. 436

und Handels-Zeitung

Chef-Redakteur Theodor Wolff in Berlin.
Druck und Verlags von Rudolf Mofse in Berlin.

Abdankung des Königs von Griechenland.

Verzicht zugunsten des Thronfolgers.

Rücktritt des Kabinetts.
(Telegramm unseres Korrespondenten.)

Nach eben nach Paris gelangten Nachrichten hat der König von Griechenland, Konstantin, zugunsten des Thronfolgers Alexander abdankend, Konstantin, zugunsten des Thronfolgers Alexander abdankend, Konstantin, zugunsten des Thronfolgers Alexander abdankend...

London, 27. September. (Meister.) Nach Meldungen aus Athen sind in Griechenland ernste revolutionäre Umwälzungen ausgebrochen, besonders in Athen, Thessalonien und Saloniki. Der Minister des Innern teilt gestern mit, die Regierung nicht, wie viele Kriegsschiffe sich der Bewegung anschließen...

Paris, 27. September. (M. I. R.) Was meldet aus Athen vom 27. September, die Abfertigung der Abdankung habe bemissioniert.

Gleich nach der griechischen Niederlage in Kleinasien man ziemlich allgemein die Abdankung des Königs antizipiert. Der Minister des Innern teilt gestern mit, die Regierung nicht, wie viele Kriegsschiffe sich der Bewegung anschließen...

Die Antwort der Türken.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

Paris, 27. September. Parisien" erhält die Meldung, daß in der Nacht die türkischen Besatzungen in Konstantinopel abgezogen worden sind. Die türkischen Besatzungen in Konstantinopel abgezogen worden sind...

London, 27. September. (M. I. R.) Der Rückzug der türkischen Besatzungen ist noch eine wichtige Angelegenheit. Die türkischen Besatzungen in Konstantinopel abgezogen worden sind...

George Io starke Löhne gegenüber den türkischen Siegern angesetzt und wo nun endlich große militärische Vorkehrungen getroffen wurden, das heißt, die griechische Armee, die in Kleinasien gekämpft hatte, wurde zwar demobilisiert, aber es wurde erklärt, daß Thrazien verbleiben sollte, und auch die entsprechenden Maßnahmen ergriffen werden sollten...

Am vorigen Sonntag um die Mittagstunde begab sich der französische Gesandte in Athen, Herr de Marcilly, zu Herrn Galogerosopoulos und überreichte ihm den Text der Abdankung des Königs. Die von dem großen Ministerium der Abdankung gefassten Beschlüsse sind in dieser Note veröffentlicht worden...

Philippopol. — Adrianopol.

Von unserem Sonderkorrespondenten
Theodor Barkas.

Adrianopol, im September 1922.

Wenn das Maritatal breiter wird, und wenn das in gartenmäßig gepflegte südbulgarische Bauernparadies langsam an Romantik und Jähle verliert, wenn nach den Ostwindern von Sarambel die ersten wiederigen Reisfelder aufstehen und Tabak, Weintrauben, Äpfel und die Bäume für die Seidenraupen angebaut werden, wenn die Gärten so zahlreich herumschauen wie bei uns zu Hause die Sperlinge unverzüglich herbeiziehen, wenn die Sperlinge unverzüglich herbeiziehen...

Das gehört zur Poesie des Orients, und zu dieser Poesie könnte ein Dichter mit seinem weichen Mordescharakter gerade aus diesem Philippopol heraus Wortes hinunterkommen. Er könnte die Türkenhorden hinter Lehmannern in frummen Häuschen schildern, und diese nicht gerade aus den präparierten großen feineren Zerknirschungen heraus barhäutig auf Holzstöcken, mit den weichen Gelenken...

Melonen, Apfelsinen, Zitronen, Tomaten, Weintrauben, verhältnißmäßig wie bei uns zu Hause die Karotten, und die roten Karotten sind hierzulande die Karotten. Aus Niederungen des Lebens steigt man mitten in der Stadt feuchend und haufungen hinauf zu den Höhen der sieben Philippopeler Berge, und wie von einer Akropolis herab dichtet man in des wahnwüthigen Tages neugierig auf das bedeutende Philippopeler Stadt- und Hellenenwunder hinauf...

Moskitonege braucht man in Berlin auch nicht. Ist man von Philippopol her nach einer Nacht durch die je weiter, desto immer mehr werdende thrazische Ebene und nach zahllosen Hölldurchschneidungen geradert und verdrängt in Rammen und Hof hieß, und dessen Namen die nach dem Weltkrieg hier aufstehenden Frankosen als hochberühmter verboten wahr, daß hier in Adrianopol etwas ganz Neues heißt...

In Adrianopol gibts wenig Elektrizität, und gibts welche, dann freieren die Postwagen. Mit Petroleum und Holz.

Neue Aufwärtsbewegung am Devisenmarkt

— keine sachlich berechtigten Gründe.

Statt der erwarteten und durch die Verhältnisse berechtigten Abschwächung der Devisenrate ist seit gestern eine neuerliche Steigerung eingetreten, nachdem sich einige Zeit der Dollar auf einer Basis von etwa 1400 Mark stationär gehalten hatte. In den heutigen Börsenstunden hat sich diese Bewegung fortgesetzt, und der Dollar ist bis auf 1655 Mark gestiegen...

Angora zu ernennen; seine Maßf wurde sicher auf Hamid Wei

fallen.

"Daily Telegraph" zufolge sprach der stellvertretende offizielle Kommissar der Regierung in London, Dering, am Freitag im Foreign Office vor, um den Standpunkt der britischen Regierung im Zusammenhang mit der Krise im Orient ausdrücklich hervorzuheben. Er erklärte, im Ausland wünsche eine friedliche Regelung, könne aber keine internationalen Entschlüsse zu fassen, die in der wesentlichen seiner Verantwortung für die Handel und die internationalen Beziehungen Angoras sei, wie die Stellung Konstantinopels und der Meerengen.

Statt der erwarteten und durch die Verhältnisse berechtigten Abschwächung der Devisenrate ist seit gestern eine neuerliche Steigerung eingetreten, nachdem sich einige Zeit der Dollar auf einer Basis von etwa 1400 Mark stationär gehalten hatte. In den heutigen Börsenstunden hat sich diese Bewegung fortgesetzt, und der Dollar ist bis auf 1655 Mark gestiegen...